Amt 67 - Leistungsverzeichnis

Projekt:	**5160-2025**	**SP SAN BV Mitte 2025**
LV:	**1-26**	**Landschaftsbauarbeiten**

Allgemeine Hinweise und Beschreibung der Baumaßnahme:
==========

Bei den Arbeiten handelt es sich die Sanierung von vier Spielplätzen.
Zu beginnen ist mit dem Spielplatz Trinitatiskirche, da nach dem Rückbau der Spielgeräte zunächst eine Bohrlochsondierung durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst durchgeführt werden muss und diese zu einer Unterbrechung führen wird. Für die Zeit der Unterbrechung kann auf den anderen Spielplätzen gearbeitet werden.

Spielplatz Melchersstraße:
Auf dem Spielplatz ist vor allem ein Spielgerät umzustellen und ein neues Spielgerät zu installieren. Die Baustelle kann von der Melchersstraße aus nördlicher Richtung erreicht werden.

Spielplatz Weseler Straße:
Auf dem Spielplatz ist vor allem ein Spielgerät abzubauen, kleinere Spielgeräte umzustellen und ein neues Spielgerät zu installieren. Die Baustelle kann von der Von-Stauffenberg-Straße aus westlicher Richtung erreicht werden.

Spielplatz Trinitatiskirche:
Auf dem Spielplatz ist vor allem ein großes Spielgeräte abzubauen, kleinere Geräte umzustellen und ein neues Spielgerät zu installieren. Zusätzlich ist eine Asphaltfläche aufzunehmen und kleinere Flächen sind neu zu pflastern. Auch ein Zaun ist zu setzen und Pflanzarbeiten sollen durchgeführt werden. Auf dem Spielplatz befindet sich ein Verdachtspunkt, sodass nach Rückbau der Spielgeräte eine Bohrlochsondierung stattfinden muss. Dies führt zu einer Unterbrechung. Die Baustelle kann von dem Straßburger Weg aus erreicht werden.

Spielplatz Geistschule:
Auf dem Spielplatz ist ein Spielgerät abzubauen, ein Spielgerät umzustellen und ein neues Spielgerät zu installieren. Die Baustelle kann über eine Zuwegung von der Ronnebergweg aus erreicht werden.

==========

Es wird auf die enge Verkehrssituation im Bereich der Spielplätze hingewiesen.

Die Baustelleneinrichtung und Baustellensicherung - abgesehen vom Vorhalten evtl. erforderlicher Bauzaunelemente - wird nicht gesondert vergütet und ist mit in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Lagerflächen für Material u.ä. stehen nur in sehr geringem Umfang im Baustellenbereich zur Verfügung.

Aufzunehmende, nicht mehr benötigte Spielgeräte, Ausstattungsgegenstände oder deren Bestandteile mit Lackierungen, Imprägnierungen u.s.w., sind in stapelbare Teile zu zerlegen. Aus den Holzteilen müssen alle Schrauben (Ausnahme Spaxschrauben oder andere kleine Schrauben) Bolzen u.s.w entfernt werden.
Das Material laden, zum Bauhof "Zum Rieselfeld" transportieren und dort in den bereitgestellten

Container entladen. Die weitere Entsorgung erfolgt über das Amt für Grünflächen und Umweltschutz.
Die Befestigungselemente, Ketten, Schaukelsitze, Seilbahnlaufkatzen u.s.w. sind, soweit wiederverwendbar, sorgfältig zu demontieren und ebenfalls zu laden und auf dem Bauhof gesondert zu übergeben.
Auf den Baustellen anderweitig anfallende Materialien sind von dieser Regelung nicht betroffen und sind abzufahren.

Alle Abhol- bzw. Anlieferungen zu bzw. von den Bauhöfen, dürfen nur mit von der Bauleitung zuvor ausgestellten Nachweispapieren erfolgen. Diese sind von dem zuständigen Bauhofmitarbeiter gegenzuzeichnen und zur Rechnungsprüfung der Schlussrechnung beizufügen.
Für die Ladungssicherung ist der AN verantwortlich, auch wenn die städtischen Mitarbeiter bei der Beladung der Fahrzeuge des AN behilflich sind.

Um eine zügige Ausführung der Arbeiten sicherzustellen sind die zu liefernden Spielgeräte sofort nach Auftragserteilung zu bestellen. Der Bauleitung sind die Auftragsbestätigungen der Lieferfirmen auf Verlangen vorzulegen.

Vor Einbau der Spielgeräte sind dem Auftraggeber alle notwendigen Unterlagen zu den Geräten, wie TÜV- Zertifikat, Montageanleitung, Wartungsanleitung, etc. vorzulegen.

Nach Einbau des Spielgerätes sind der Auftraggeberin eine Fotodokumentation mit allen Fundamenten und mit Angabe des Errichtungsdatums in digitaler Form (pdf-Format) zu übergeben.

Die Spielgeräte sind hauptsächlich im Bereich der Sandspielflächen aufzunehmen bzw. neu aufzustellen. Der Spielsand darf bei den Arbeiten nicht verunreinigt werden. Der Spielsand ist im Arbeitsraum weiträumig abzutragen, seitlich zu lagern und anschließend wieder einzubauen.

Bis zum Abbinden der Fundamente sowie gegen den unbefugten Zutritt, sind die Spielgeräte mit, vom Auftragnehmer zu stellenden, Bauzaun bis zur Abnahme durch den Auftragnehmer zu sichern. Der Bauzaun wird nicht gesondert vergütet.

Die öffentlichen Verkehrsflächen sind während der Bauzeit von Verunreinigungen freizuhalten und bei Bedarf in regelmäßigen Abständen zu säubern. Eine Kehrmaschine, ohne besondere Vergütung, ist vorzuhalten.

Für die Überfahrt vorh. Gehwege ist vor Baubeginn eine Genehmigung, bei den dafür zuständigen städt. Ämtern, einzuholen.

Der AN hat darauf zu achten, dass an den vorh. Wegen und Pflaster- und Vegetationsflächen keine Schäden entstehen. Schäden müssen zu seinen Lasten behoben werden.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

L E I S T U N G S V E R Z E I C H N I S

1. **Melchersstraße**

1..10. **Bauzaun**

einschl. Betonfuß zur Baustellenabsicherung anliefern, aufstellen und während der Bauzeit der Landschaftsbauarbeiten vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder abfahren.
Das Öffnen und Schließen des Bauzaunes zur Erreichung und Belieferung der Baustelle wird nicht gesondert vergütet.
Die einzelnen Felder sind fachgerecht mit je 2 Verbindungsschellen pro Element fest miteinander zu verbinden.
Oberer und unterer Abschluss glatt ohne überstehende Drahtstifte.
Der Zufahrtsbereich ist fest verschlossen zu halten, sobald die Baustelle nicht besetzt ist.
Der Bauzaun ist während der Bauzeit werktäglich auf Sicherheit zu überprüfen.
Bei längeren Bauunterbrechungen ist der Bauzaun 2 x wöchentlich auf Sicherheit zu überprüfen.
Abrechnung nach Länge.

40,000 m ....

1..20. **Abfallbehälter aufnehmen und zum Städt. Bauhof transportieren.**

Den Abfallbehälter innerhalb der Vegetationsfläche aufnehmen, das Fundament entfernen, und den Abfallbehälter zum Städt. Bauhof, "Zum Rieselfeld 40" transportieren und abladen.
Fundament und Fundamentreste laden abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren.
Abrechnung nach Stück.

3,000 St ....

1..30. **Spielhaus "Sally" im Baustellenbereich umsetzten**

Geräteart: Spielhaus "Sally" Fa. Doehring und Heming
siehe Anlage 5 Foto 1
Das Spielgerät sorgfältig demontieren und im Baustellenbereich nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung wieder einbauen.
Alte Fundamente lösen, laden und abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren.
Der Arbeitsraum an der Entnahmestelle ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und zu verdichten.
Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten am neuen Standort.
Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden.
Abrechnung nach Stück.

1,000 St ....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1..40. **Kletter-Rutsch-Kombination gem. EN 1176 liefern und einbauen**
Lieferfirma: FHS-Holztechnik
(Tel. 02931/9620-0 FAX 02931/962050)
Gerät: Kletter-Rutsch-Kombi
Art-Nr.: V01999990S

bestehend aus:
- 1 Hängebrücke mit Holzhandlauf Anschluss an Pflaster 3 m
- 2 Dreieckpodeste PH 0,55 u. PH 1,20 m
- 1 Sprossenleiter zwischen den Podesten
- 1 Spielpaneel Regenbogen
- 1 doppelte Sandrinne mit Sandrad
- 1 Sandkran
- 1 Sprossenleiter PH 1,20 m
- 1 Tarzanbrücke mit Seilhandlauf 2 m
- 1 4-Eckpodest PH 1,70 m
- 1 Dreieckpodest PH 1,95 m
- 1 Dreiecknetz als Liegenetz unter Podest
- 1 Kletterwand PH 1,95 m mit innenliegender Sitzbank
- 1 Edelstahlgeländerrutsche PH 1,95 m
- 1 gedrehte Edelstahlbogenleiter
- 1 Steigstamm mit Halteseil

Pfosten einfarbig pulverb./lackiert in RAL 5018 Türkisblau

mit 1x vorhandene Rutsche PH ca. 1,70 m (Rutschenabholung bzw. Rutschenanpassung separat ausgewiesen)

oder gleichwertig.

<u>von dem Bieter/der Bieterin auszufüllen:</u>

'.....'
Fabrikat

'.....'
Hersteller

Das Spielgerät nach Plan, Herstellerangaben und/oder Angaben der Bauleitung innerhalb der **fertiggestellten** Sandspielfläche aufstellen.
Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten.
Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden.
Das Aushubmaterial laden und zur freien Verwendung des AN abfahren.
Verdrängter Spielsand ist in der Sandspielfläche gleichmäßig zu verteilen.
Vor Lieferung des Gerätes sind der Auftraggeberin vom beauftragten Gerätehersteller folgende Unterlagen in digitaler Form (pdf-format) gemäss der DIN EN 1176 (aktuelle, deutsche Fassung) vorzulegen:

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Prüfzertifikat (z.B. TÜV, DEKRA), Aufbauanleitungen und Wartungshinweise. **Nach Einbau des Spielgerätes sind der Auftraggeberin eine Fotodokumentation mit allen Fundamenten und mit Angabe des Errichtungsdatums in digitaler Form (pdf-format) zu übergeben.** Es wird darauf hingewiesen, das bei dem Gerät keinerlei Tropenhölzer verarbeitet werden dürfen. Bei Spielgeräten aus Holz sind die Verschraubungen nach Ablauf von 3 Monaten nach zu ziehen. Zu diesem Zeitpunkt sind die Abdeckkappen zu montieren. Die Ausführung dieser Arbeiten ist der Bauleitung rechtzeitig anzukündigen. Abrechnung nach Stück.	1,000	St	.....	.....
1..50.	**Zulage Transport Rutsche** Die vorhandene Muldenrutsche Nr. 41 noch vor Baubeginn am städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) abholen und zum Werk des Spielgeräteherstellers transportieren. Abrechnung pauschal	1,000	psch	.....	.....
1..60.	**Zulage Anpassung Rutsche** Anpassarbeiten für die Wiederverwendung der Rutsche Abrechnung pauschal	1,000	psch	.....	.....
1..70.	**Pflasterböschung aufnehmen und lagern** Betonsteinpflaster ca. 20x10x8 cm und 10x10x8 cm im Bereich des neu zu setzenden Spielgeräts. die Steine sind in Zementmörtel verlegt. Steine sorgfältig aufnehmen, säubern, auf zu stellende Paletten stapeln und im Baustellenbereich zur Wiederverwendung lagern. Unbrauchbare Steine und Aufbruchgut laden und abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Abrechnung nach Fläche.	1,000	m2	.....	.....
1..80.	**Pflasterböschung** nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung das zuvor aufgenommene Pflaster höhen- und fluchtgerecht im Gefälle mit entsprechender Ausrundung herstellen, einschl. der erforderlichen Modellierungen. Böschungsverhältnis: ca. 1 : 2 Böschungshöhe: bis 0,60 m Bettung: aus erdfeuchtem Zementmörtel (MGR III MV 1:4) Bettstärke: 4,0 cm				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Nach der Verlegung des Pflasters ist die Fläche mit Sand einzuschlämmen, abzufegen und gründlich zu verdichten. Einschl. Lieferung aller zusätzlich erforderlichen Materialien. Schnittkanten werden nach einer gesonderten Position abgerechnet. Abrechnung nach Fläche	1,000	m2	.....	.....
1..90.	**Hängeabfallbehälter** Hängeabfallbehälter mit Rohrpfotsen liefern und innerhalb der Vegetationsfläche einbauen. Einbauhöhe UK-Behälter mindestens 50 cm über der Geländeoberkante. Hängeabfallbehälter aus Stahlblech, verzinkt und lackiert mit 60 Liter Füllvolumen und Bodenklappe, ohne separaten Zigaretteneinwurf und -schacht liefern und am nachbeschriebenen Pfosten montieren: Behältermaße: Höhe: 702mm, Breite: 350mm, Tiefe: 389mm inkl. Halter, 350mm ohne Halter Einwurf: Höhe: 160mm, Breite: 300mm, ohne Zigaretteneinwurf und -schacht Farbe: RAL 7016 Feinstruktur pulverbeschichtet Befestigung mit Halbschellen Behälterschloss: Dreikant-Kasten-Schnapp-Schloss Bodenklappe: Bodenklappe ist als Wanne auszuführen und muss eine Tiefe von 15 mm aufweisen. An der Bodenklappe werden ein Schlosshaken sowie ein Scharnierteil im Punktschweißverfahren angebracht. Rohrpfosten aus verzinktem Stahlrohr: Durchmesser: 60mm, Länge: 1.800mm, Wandstärke: mind. 2,5mm, Farbe: Feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1460, RAL 7016 Feinstruktur pulverbeschichtet, Verdrehsicherung im unteren Pfostenbereich, Abschluss- / Stahldeckel oben. Hersteller: ESE GmbH Modell: Hängebehälter Santolino 60 L Auf Grund eines stadtweiten und einheitlichen Systems, ist das Produkt fest vorgeschrieben. Alternativprodukte sind nicht zulässig. Inkl. Betonfundament gem. Herstellerangaben, OK Fundament mind. 15cm unter OK Gelände, inkl. erforderlicher Erdarbeiten.	3,000	St	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1..100. **Asphaltbefestigung schneiden und entsorgen**

Die Decke in angegebener Dicke einschneiden.
Die Arbeitserschwernis für das Aufbrechen der Decke im Schnittbereich ist in diese Position miteinzurechnen.
Dicke: 6 cm
Bei je 1 cm Mehr- oder Minderdicke ändert sich der E.P. proportional.

Die Asphaltfläche von ca. 0,4 m² aufnehmen, laden und abfahren. Einschl. der anfallenden Gebühren.

Abrechnung nach Länge.

2,000 m ....

1..110. **Eine Wegesperre umsetzen**

Eine Wegesperre mit Knieholm, bestehend aus
1 ortsfesten Stahlrohrpfosten 70x70x3 mm innerhalb der Vegetationsfläche und
1 herausnehmbaren Stahlrohrpfosten 70x70x3 mm,
mit Feuerwehrverschluss und Bodenhülse innerhalb der Asphaltfläche
1 Stahlrohrquerbalken 60x40x3 mm,
sorgfältig demontieren und im Baustellenbereich nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung mit einem Abstand von min. 1,50 m zur dazugehörigen Wegesperre wieder einbauen.
Siehe Anlage 5 Foto 3
Alte Fundamente lösen, laden und abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Der Arbeitsraum an der Entnahmestelle ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und zu verdichten.
Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten am neuen Standort.

Fundamente:
1 Stck 300 x 300 x 500 mm aus Beton C 20/25 innerhalb der Asphaltfläche
1 Stck 300 x 300 x 500 mm aus Beton C 20/25 innerhalb der Pflanzfläche
Einschl. der erforderlichen Erd- und Wegebauarbeiten.
Das Aushubmaterial laden und zur freien Verwendung des AN abfahren.
Abrechnung nach Stück.

1,000 St ....

1..120. **Betonsteinpflaster 20/10/8 cm mit Fase**

nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung profilgerecht im Bereich der neu gesetzten Wegesperre verlegen.
Material: Betonsteinpflaster ca. 20 x 10 x 8 cm mit Fase
Farbe: grau
Bettung: Brechsand

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bettstärke: 4,0 cm Nach der Verlegung des Pflasters ist die Fläche mit Sand einzu schlämmen, abzufegen und gründlich zu verdichten. Einschl. Lieferung aller Materialien, sowie Verschnitt und Bruch des Pflasters. Schnittkanten werden nach einer gesonderten Position abgerechnet. Abrechnung nach Fläche	1,000	m2	.....	.....
1..130.	**Schnittkanten Betonpflaster** für das Pflaster der Vorposition(en) mit einer geeigneten Presse oder einer Diamantsäge herstellen. Abrechnung nach Länge.	1,000	m	.....	.....
	Die Stundenlohnarbeiten sind nur auf besondere Anweisung der Bauleitung auszuführen.				
1..140.	**Stundenlohn** **Stundenlohnarbeiten** (Baustellenmittellohn) nur auf Anweisung der Bauleitung	6,000	H	.....	.....
1..150.	**LKW-Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines LKW mit Bedienung und Betriebsstoffen Nutzlast: mind. 10 t	2,000	H	.....	.....
1..160.	**Minibagger -Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines Baggers mit Bedienung und Betriebsstoffen Art: Mini-Bagger (1,5- 3,0 t) Raupenbagger mit Gummiketten	2,000	H	.....	.....
	Summe 1. Melchersstraße				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	**Weseler Straße**				
2..10.	**Bauzaun** einschl. Betonfuß zur Baustellenabsicherung anliefern, aufstellen und während der Bauzeit der Landschaftsbauarbeiten vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder abfahren. Das Öffnen und Schließen des Bauzaunes zur Erreichung und Belieferung der Baustelle wird nicht gesondert vergütet. Die einzelnen Felder sind fachgerecht mit je 2 Verbindungsschellen pro Element fest miteinander zu verbinden. **Oberer und unterer Abschluss glatt ohne überstehende Drahtstifte.** Der Zufahrtsbereich ist fest verschlossen zu halten, sobald die Baustelle nicht besetzt ist. Der Bauzaun ist während der Bauzeit werktäglich auf Sicherheit zu überprüfen. Bei längeren Bauunterbrechungen ist der Bauzaun 2 x wöchentlich auf Sicherheit zu überprüfen. Abrechnung nach Länge.	126,000	m	.....	.....
2..20.	**Abfallbehälter aufnehmen und zum Städt. Bauhof transportieren.** Den Abfallbehälter innerhalb der Vegetationsfläche aufnehmen, das Fundament entfernen, und den Abfallbehälter zum Städt. Bauhof, "Zum Rieselfeld 40" transportieren und abladen. Fundament und Fundamentreste laden abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Abrechnung nach Stück.	2,000	St	.....	.....
2..30.	**Spielgerät aufnehmen und zum städt. Bauhof transportieren** Gerät: Abenteuerhaus der Firma Kompan **gemäß Anlage 5 Foto 5** Das Spielgerät innerhalb der vorhandenen Sandspielfläche aufnehmen, zum Transport zerlegen zum städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) transportieren und dort nach Angabe und Kontrolle durch die städtischen Mitarbeiter in bereitstehende Container stapeln. **Das Spielgerät muss in stapelbare Teile zerlegt und nach Materialien getrennt werden.** Anbauteile wie z.B. Rutschen, Seilnetze, Schaukelsitze, Aufhängungen, Pfostenschuhe, Ketten, Stangen, Seile, Winkel, Laschen u.s.w. sind sorgfältig zu demontieren und gesondert zu übergeben. Kantenlängen dürfen 3 m nicht überschreiten. Fundamente und Fundamentreste lösen, aufnehmen, laden und abfahren. Altholz muss frei von Fremdstoffen wie Gummi, Kunststoffe, Teerpappe, Fundamentresten, etc. sein. Einzelne Schrauben und Nägel bis maximal Faustgröße können				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	im Holz verbleiben. Der Arbeitsraum ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und standfest zu verdichten. Der Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Bodenteile, Steine u.s.w. sind zu entfernen. Abrechnung nach Stück.				
		1,000	St	.....	.....
2..40.	**Spielgerät aufnehmen und zum städt. Bauhof transportieren** Gerät: Sandwerk der Firma Doehring **gemäß Anlage 5 Foto 6** Das Spielgerät innerhalb der vorhandenen Sandspielfläche aufnehmen, zum Transport zerlegen zum städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) transportieren und dort nach Angabe und Kontrolle durch die städtischen Mitarbeiter in bereitstehende Container stapeln. **Das Spielgerät muss in stapelbare Teile zerlegt und nach Materialien getrennt werden.** Anbauteile wie z.B. Rutschen, Seilnetze, Schaukelsitze, Aufhängungen, Pfostenschuhe, Ketten, Stangen, Seile, Winkel, Laschen u.s.w. sind sorgfältig zu demontieren und gesondert zu übergeben. Kantenlängen dürfen 3 m nicht überschreiten. Fundamente und Fundamentreste lösen, aufnehmen, laden und abfahren. Altholz muss frei von Fremdstoffen wie Gummi, Kunststoffe, Teerpappe, Fundamentresten, etc. sein. Einzelne Schrauben und Nägel bis maximal Faustgröße können im Holz verbleiben. Der Arbeitsraum ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und standfest zu verdichten. Der Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Bodenteile, Steine u.s.w. sind zu entfernen. Abrechnung nach Stück.				
		1,000	St	.....	.....
2..50.	**Spielgerät aufnehmen und zur Wiederverwendung zum städt. Bauhof transportieren** Gerät: Federgerät Vogelschar von der Firma Kompan **gemäß Anlage 5 Foto 7** Das Spielgerät sorgfältig innerhalb der vorhandenen Sandspielfläche aufnehmen. Die Podeste, Podestböden, Brücken, Stege, Anbauspielgeräte, etc sind zu demontieren, auf zu liefernde Kunststoffpaletten der nachstehenden Position zu stapeln und zum städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) zu transportieren. Der Arbeitsraum ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	verfüllen und zu verdichten. Der Spielsand ist von Verunreinigungen zu reinigen. Abrechnung nach Stück.	1,000	St	.....	.....
2..60.	**Kunststoffpaletten 1200 x 800 x 145 mm liefern** Ausführung: offenes Oberdeck Außenmaß: 1200 x 800 x 145 mm Farbe: schwarz Material: PE/PP-R - Neuware Traglast dynaisch: bis 1.250 kg Traglast statisch: bis 5.000 kg Unterbau: 3 Kufen	2,000	St	.....	.....
2..70.	**Spielgerät im Baustellenbereich umsetzten** Gerät: Hüpfplatten **gemäß Anlage 5 Foto 8** Das Spielgerät sorgfältig demontieren und im Baustellenbereich nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung wieder einbauen. Alte Fundamente lösen, laden und abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Der Arbeitsraum an der Entnahmestelle ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und zu verdichten. Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten am neuen Standort. Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Abrechnung nach Stück.	2,000	St	.....	.....
2..80.	**Spielgerät gem. EN 1176 liefern und einbauen Lieferfirma: S. H. Ziegler Spielplätze von A-Z Freizeitanlagen e.K.** (Tel. 03425/85430 info@ziegler-spielplatz.de) Spielkombination von Ziegler bestehend aus: 1 St. Rampe, ca. 300x160cm (L,B), eine Seite mit festem Handlauf undRadabweiser (H ca. 10cm)1 St. Podest, ca. 240x160x220(200)cm (L,B,H), PH 35cm, Radabweiser (H ca. 10cm), teilweise Brüstung (Brüstung bei der Sandschaukel und beim Sandrohr) 1 St. Spielturm ohne Dach ca. 120x120x220(300)cm (L,B Pfosten,H), PH 59cm 1 St. Edelstahlrutsche „Mini“ PH 59cm1 St. Rampe von PH 59cm auf PH 200cm, L ca. 210cm, mit festen Handläufen und Tritthilfen, 40° steil(= Zugangsfilter für Kleinkinder) Sandspielelemente: 1 St. Öffnung (D ca. 40cm) in einem Brüstungselement mit kleinem Ablagebrett 1 St. Öffnung (B ca. 28cm) in einem Brüstungselement (neben derSandschaukel)				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

2 St. Sandaufzug
3 St. Sandrinne L ca. 140cm
1 St. Sandrohr aus Edelstahl (ohne innenliegende Verschlussklappe)
1 St. Sandschaukel aus Edelstahl D ca. 35cm
1 St. kleine Sandrinne L ca. 70cm (über der Sandschaukel)
1 St. Backtisch D ca. 40cm
1 St. Sandspieltisch mit Holzboden ca. 160x40cm (L,B), H ca. 85 cm
2 St. Sieb (Lochblech, grob und fein) eingearbeitet in den Holzboden
1 St. Sandrad aus Edelstahl

1 St. Dreieckspielturm mit Zeltdach (Stülpschalung), Seitenlänge Achsmaß ca. 120x120x120cm, PH 200cm, Wand-Verkleidungselemente oben, eine Fensteröffnung
1 St. Edelstahlrutschstange PH 200cm
1 St. Balancierbrücke mit Netzgeländer L ca. 260cm (Laufhölzer auf Seil mitSeitennetzen aus Herkulestauwerk)
1 St. Dreieckspielturm ohne Dach, Seitenlänge Achsmaß ca. 120x120x120cm, PH 200cm
1 St. Edelstahlrutsche PH 200cm
1 St. Kletternetz PH 200cm
1 St. Balancierseil (D 2,4cm, L ca. 150cm) mit Halteseil und 3 senkrechtenHangelseilen (L ca. 30-50cm)
1 St. Ausguck H ca. 400(500)cm, Podestfläche D ca. 70cm, PH 190cm, 2 Bügelgriffe aus V2A, versetzte Aufstiegssprossen

inkl. Bodenanker

oder gleichwertig.

von dem Bieter/der Bieterin auszufüllen:

'.....'
Fabrikat

'.....'
Hersteller

Das Spielgerät nach Plan, Herstellerangaben und/oder Angaben der Bauleitung innerhalb der **fertiggestellten** Sandspielfläche aufstellen.
Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten.
Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden.
Das Aushubmaterial laden und zur freien Verwendung des AN abfahren.
Verdrängter Spielsand ist in der Sandspielfläche gleichmäßig zu verteilen.
Vor Lieferung des Gerätes sind der Auftraggeberin vom beauftragten Gerätehersteller folgende Unterlagen in digitaler Form (pdf-format) gemäss der DIN EN 1176

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

(aktuelle, deutsche Fassung) vorzulegen:
Prüfzertifikat (z.B. TÜV, DEKRA), Aufbauanleitungen und Wartungshinweise.
Nach Einbau des Spielgerätes sind der Auftraggeberin eine Fotodokumentation mit allen Fundamenten und mit Angabe des Errichtungsdatums in digitaler Form (pdf-format) zu übergeben.
Es wird darauf hingewiesen, das bei dem Gerät keinerlei Tropenhölzer verarbeitet werden dürfen.
Bei Spielgeräten aus Holz sind die Verschraubungen nach Ablauf von 3 Monaten nach zu ziehen. Zu diesem Zeitpunkt sind die Abdeckkappen zu montieren. Die Ausführung dieser Arbeiten ist der Bauleitung rechtzeitig anzukündigen.
Abrechnung nach Stück.

1,000 St ....

2..90. **Hängeabfallbehälter**
Hängeabfallbehälter mit Rohrpfotsen liefern und einbauen.
Einbauhöhe UK-Behälter mindestens 50 cm über der Geländeoberkante.

Hängeabfallbehälter aus Stahlblech,
verzinkt und lackiert mit 60 Liter Füllvolumen und Bodenklappe,
ohne separaten Zigaretteneinwurf und -schacht liefern und am nachbeschriebenen Pfosten montieren:

Behältermaße:
Höhe: 702mm, Breite: 350mm,
Tiefe: 389mm inkl. Halter, 350mm ohne Halter
Einwurf:
Höhe: 160mm, Breite: 300mm, ohne Zigaretteneinwurf und -schacht
Farbe: RAL 7016 Feinstruktur pulverbeschichtet
Befestigung mit Halbschellen
Behälterschloss: Dreikant-Kasten-Schnapp-Schloss
Bodenklappe: Bodenklappe ist als Wanne auszuführen und muss eine Tiefe von 15 mm aufweisen.
An der Bodenklappe werden ein Schlosshaken sowie ein Scharnierteil im Punktschweißverfahren angebracht.

Rohrpfosten aus verzinktem Stahlrohr:
Durchmesser: 60mm, Länge: 1.800mm, Wandstärke: mind. 2,5mm,
Farbe: Feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1460, RAL 7016 Feinstruktur pulverbeschichtet,
Verdrehsicherung im unteren Pfostenbereich, Abschluss- / Stahldeckel oben.

Hersteller: ESE GmbH
Modell: Hängebehälter Santolino 60 L

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Auf Grund eines stadtweiten und einheitlichen Systems, ist das Produkt fest vorgeschrieben. Alternativprodukte sind nicht zulässig. Inkl. Betonfundament gem. Herstellerangaben, OK Fundament mind. 15cm unter OK Gelände, inkl. erforderlicher Erdarbeiten.	2,000	St	.....	.....
2..100.	**Spielsand abtragen und abfahren** Den vorhandenen Spielsand laden und abfahren. Abtragsstärke: ca. **40 cm** Abrechnung nach Fläche x Stärke an der Entnahmestelle.	28,000	m3	.....	.....
2..110.	**Rheinsand** liefern und nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung einbauen. Material: gewaschener Rheinsand 0,2 / 2 mm Einbaustärke: **ca. 40 cm** **Der Sand muß der DIN EN 1176 und 1177 entsprechen.** Dem AG ist vor Einbau ein Eignungsnachweis vorzulegen. Schadstoffwerte: a) der Sand muß frei von Fremdstoffen aller Art sein. b) die festgelegten Grenzwerte für Schwermetalle gem. "Fachempfehlung zur Spielsandhygiene auf Kinderspielflächen des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales sowie des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23.04.2020 dürfen nicht überschritten werden. Analyse und Materialprobe: Auf Verlangen des AG ist eine Materialprobe, sowie eine Analyse hinsichtlich der Schwermetallbelastung vorzulegen. Bereits eingebautes Material, das die o.a. Grenzwerte überschreitet ist sofort zu Lasten des AN auszutauschen. **von dem Bieter/der Bieterin auszufüllen:** '.....' **Lieferwerk/Steinbruch** Abrechnung nach Fläche x Einbaustärke.	28,000	m3	.....	.....
	Die Stundenlohnarbeiten sind nur auf besondere Anweisung der Bauleitung auszuführen.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2..120.	**Stundenlohn** **Stundenlohnarbeiten** (Baustellenmittellohn) nur auf Anweisung der Bauleitung	6,000	H	.....	.....
2..130.	**LKW-Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines LKW mit Bedienung und Betriebsstoffen Nutzlast: mind. 10 t	2,000	H	.....	.....
2..140.	**Radlader -Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines Radladers mit Bedienung und Betriebsstoffen einschl. der üblichen Anbaugeräte wie Löffel in versch. Größen, Schaufel, Palettengabel u.s.w. Art: Servicelader (Schaufelinhalt 1,0 - 2,5 m³)	2,000	H	.....	.....
	Summe 2. **Weseler Straße**				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

3. **Trinitatiskirche**

3.1. **Vorbereitende Arbeiten**

3.1.10. **Bauzaun**

einschl. Betonfuß zur Baustellenabsicherung anliefern, aufstellen und während der Bauzeit der Landschaftsbauarbeiten vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder abfahren.
Das Öffnen und Schließen des Bauzaunes zur Erreichung und Belieferung der Baustelle wird nicht gesondert vergütet.
Die einzelnen Felder sind fachgerecht mit je 2 Verbindungsschellen pro Element fest miteinander zu verbinden.
Oberer und unterer Abschluss glatt ohne überstehende Drahtstifte.
Der Zufahrtsbereich ist fest verschlossen zu halten, sobald die Baustelle nicht besetzt ist.
Der Bauzaun ist während der Bauzeit werktäglich auf Sicherheit zu überprüfen.
Bei längeren Bauunterbrechungen ist der Bauzaun 2 x wöchentlich auf Sicherheit zu überprüfen.
Abrechnung nach Länge.

42,000 m ....

3.1.20. **Spielgerät aufnehmen und zum städt. Bauhof transportieren**

Gerät: Kletterkombination von der Firma FHS
siehe Anlage 5 Foto 9-12
Das Spielgerät innerhalb der vorhandenen Sandspielfläche und Pflasterhügel aufnehmen, zum Transport zerlegen zum städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) transportieren und dort nach Angabe und Kontrolle durch die städtischen Mitarbeiter in bereitstehende Container stapeln.
Das Spielgerät muss in stapelbare Teile zerlegt und nach Materialien getrennt werden.
Anbauteile wie z.B. Rutschen, Seilnetze, Schaukelsitze, Aufhängungen, Pfostenschuhe, Ketten, Stangen, Seile, Winkel, Laschen u.s.w. sind sorgfältig zu demontieren und gesondert zu übergeben.
Kantenlängen dürfen 3 m nicht überschreiten.
Fundamente und Fundamentreste lösen, aufnehmen, laden und abfahren.
Altholz muss frei von Fremdstoffen wie Gummi, Kunststoffe, Teerpappe, Fundamentresten, etc. sein.
Einzelne Schrauben und Nägel bis maximal Faustgröße können im Holz verbleiben.
Der Arbeitsraum ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und standfest zu verdichten.
Der Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Bodenteile, Steine u.s.w. sind zu entfernen.
Abrechnung nach Stück.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		1,000	St	.....	.....
3.1.30.	**Abfallbehälter aufnehmen und zum Städt. Bauhof transportieren.** Den Abfallbehälter innerhalb der Pflasterfläche aufnehmen, das Fundament entfernen, und den Abfallbehälter zum Städt. Bauhof, "Zum Rieselfeld 40" transportieren und abladen. Fundament und Fundamentreste laden abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Abrechnung nach Stück.	3,000	St	.....	.....
3.1.40.	**Nachbeprobung Asphalt nach RuVA-StB** Untersuchung zur Abfalldeklaration auf polyzyklische, aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK n. EPA) und Phenolindes im Eluat gem. RuVA-StB. Inkl. Überprüfung von bituminösem Mischgut am Aufbruchstück hinsichtlich Steinkohlenpech (Teer) mittels TSE-Gerät. Ausführung durch akkreditiertes Prüflabor gem. DIN EN ISO/IEC 17025, inkl. An- und Abfahrt, Zusammenstellung und Auswertung der Prüfergebnisse als Gutachten, Übergabe in Papierform 2-fach sowie digital als pdf-Datei.	1,000	psch	.....	.....
3.1.50.	**Asphaltbefestigung 17 03 02 aufnehmen und entsorgen** Dicke: 6 cm Bei je 1 cm Mehr- oder Minderdicke ändert sich der E.P. proportional. Verwertungsverfahren 4.1 nach RuVa-Stb (Verwertungsklasse A), AVV Abfallschlüssel 17 03 02 Asphalt teerfrei, Entsorgungsnachweis erforderlich. Abrechnung nach Fläche.	21,000	m2	.....	.....
3.1.60.	**Betonsteinpflaster aufnehmen und lagern** Betonpflastersteine ca. 10/10/8 cm auf der Hügel-Kuppel die Steine sind in Sand bzw. Steinmehl verlegt. Brauchbare Steine sorgfältig aufnehmen, säubern, auf zu stellende Paletten stapeln und im Baustellenbereich zur Wiederverwendung lagern. Unbrauchbare Steine und Aufbruchgut laden und abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Abrechnung nach Fläche.	10,000	m2	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.1.70.	**Stubbenrodung** Stammdurchmesser: 0,30 - 0,40 m **siehe Anlage 5 Foto 13** Astwerk, Stamm, Wurzel und Stubben laden und abfahren. Abrechnung nach Stück.	1,000	St	.....	.....
3.1.80.	**Sträucher roden** Die Sträucher einschl. Wurzelwerk nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung roden, laden und abfahren. Einschl. anfallender Gebühren. Höhe: bis 1,50 m Abrechnung nach Fläche	6,000	m2	.....	.....
3.1.90.	**Hecken roden** Die Hecken einschl. Wurzelwerk nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung roden. Höhe: bis 1,50 m Breite: bis 0,80 m Wurzel und nicht häckselbare Teile abfahren. Das restliche Material ist zu häckseln und im Baustellenbereich einzubauen. Abrechnung nach Länge.	27,000	m	.....	.....
3.1.100.	**Holzpfostenreste aus Pflasterhügel entfernen und entsorgen** Die Pfostenreste aus dem Pflasterhügel lösen, aufnehmen und abfahren. Das angrenzende Pflaster ist vorsichtig aufzunehmen und nach Entfernen der Holzreste wieder anzuarbeiten und die entstandenen Löcher zu schließen. Zusätzlich notwendiges Material ist zu liefern. **siehe Anlage 5 Foto 14** Pfostendurchmesser: ca. 12 cm Abrechnung nach Stück.	5,000	St	.....	.....
3.1.110.	**Geländer-Elemente ausbauen und entsorgen** **siehe Anlage 5 Foto 13** Das Geländer innerhalb der Vegetationsfläche inkl. der Fundamente aufnehmen, laden und entsorgen. Einschl. der anfallenden Gebühren. Abrechnung nach Stück.	5,000	St	.....	.....
3.1.120.	**Zaunpfosten Holz ausbauen und entsorgen** **siehe Anlage 5 Foto 15+16** Rundhölzer und horizontal angebrachte Halbrundriegel inkl. Fundament aufnehmen, laden und abfahren. Die Pfosten sind				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vorsichtig zu entnehmen, da sich diese im Wurzelbereich von Bestandsgehölzen und einer Hecke befinden. Der erhöhte Aufwand ist mit einzukalkulieren. Abrechnung nach Länge	27,000	m	.....	.....
3.1.130.	**Betonpfosten ausbauen und entsorgen siehe Anlage 5 Foto 15+16** Betonpfosten inkl. Fundament aufnehmen, laden und abfahren. Die Pfosten sind vorsichtig zu entnehmen, da sich diese im Wurzelbereich von Bestandsgehölzen und einer Hecke befinden. Der erhöhte Aufwand ist mit einzukalkulieren. Abrechnung nach Stück	10,000	St	.....	.....
3.1.140.	**Rheinsand abtragen und abfahren** Den vorhandenen, durchwurzelten Rheinsand laden und abfahren. Abtragsstärke: ca. **40 cm** Abrechnung nach Fläche x Stärke an der Entnahmestelle.	46,000	m3	.....	.....
	Summe 3.1. Vorbereitende Arbeiten				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

3.2. **Wegebauarbeiten**

3.2.10. **Schotter aufnehmen und wiedereinbauen**

Schottermaterial unterhalb der aufzunehmenden Pflaster- und Asphaltflächen aufnehmen, transportieren und im Bereich der befestigten Flächen wieder einbauen und verdichten.
Einbauhöhe: bis ca. 20 cm
Geforderte Tragfähigkeitswerte:
Ev2 => 80 MN/m2
Transportweg: bis m
Abrechnung nach Fläche x Stärke an den Entnahmestellen.

6,000 m3 ....

3.2.20. **Hartkalksteinschotter, 0/45, versch. Einbaustärken**

Tragschichtmaterial nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung profilgerecht einbauen und verdichten.
Die Oberfläche ist bis zum Porenschluss mit feinem Schottermaterial abzustreuen.
Material: HKS 0/45 mit Güteschutz für den Straßenbau gem. TL SoB-StB liefern und ZTV SoB-StB
Einbaustärke: verschiedene Einbaustärken zur Profilierung.
Geforderte Tragfähigkeitswerte:
Ev2 => 80 MPa/m2

Abrechnung nach Fläche x Auftragsstärke.

2,000 m3 ....

3.2.30. **Feinplanum, Ev2=> 45 MPa/m2**

für Wege- und Platzflächen herstellen, und verdichten.
Geforderte Tragfähigkeitswerte:
Ev2 => 45 MPa/m2
Das fertige Planum muss vor Aufbringen der folgenden Schicht vom AG abgenommen werden.
Die Ebenflächigkeit darf nicht mehr als +/- 2 cm von der Sollhöhe abweichen.
Abrechnung nach Fläche.

32,000 m2 ....

3.2.40. **Betonsteinpflaster 10/10/8 cm bauseits**

nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung profilgerecht verlegen.
Bettung: Brechsand
Bettstärke: 4,0 cm
Verband: Läuferverband (Reihenverband)
an den Rändern ist ein Läufer zu verlegen
Nach der Verlegung des Pflasters ist die Fläche mit Sand einzuschlämmen, abzufegen und gründlich zu verdichten.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schnittkanten werden nach einer gesonderten Position abgerechnet. Abrechnung nach Fläche.	10,000	m2	.....	.....
3.2.50.	**Betonsteinpflaster 20/10/8 cm mit Fase** nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung profilgerecht im Bereich der vorherigen Asphaltfläche verlegen. Material: Betonsteinpflaster ca. 20 x 10 x 8 cm mit Fase, mit Vorsatz, mit Abstandshaltern nach DIN EN 1338, einschl. der erforderlichen Abschlusssteine 20 x 10 x 8 cm Farbe: grau Bettung: Brechsand Bettstärke: 4,0 cm Verband: Läuferverband (Reihenverband) An den Rändern ist ein Läufer zu verlegen. Nach der Verlegung des Pflasters ist die Fläche mit Sand einzuschlämmen, abzufegen und gründlich zu verdichten. Einschl. Lieferung aller Materialien, sowie Verschnitt und Bruch des Pflasters. Schnittkanten werden nach einer gesonderten Position abgerechnet. Abrechnung nach Fläche	21,000	m2	.....	.....
3.2.60.	**Schnittkanten Betonpflaster, Pflasterstärke 8 cm** für das Pflaster der Vorposition(en) mit einer Diamantsäge herstellen. Pflasterstärke 8 cm	5,000	m	.....	.....
3.2.70.	**Wassergebundene Deckschicht, 0/8, 6 cm** wassergebundene Deckschicht aus Natursteingemisch nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung profilgerecht herstellen. **Der Einbau der Wegedecke kann auf Grund der Lage auf dem Hügel nicht mit einem Fertiger durchgeführt werden.** Unebenheiten in der Oberfläche dürfen nicht größer als 0,5 cm (gemessen unter der 4-m Latte) sein. Material: Plasadur hell 0/8 mm oder gleichwertig Farbe: hell Lieferfirma: z. B. Tegra GmbH Stärke: 6 cm in verdichtetem Zustand Gefälle: Quergefälle 2 % Einfassung: Pflasterläufer Verdichtung: mit Walzen (max. 2,6 to) statisch, dynamisch und oszillatorisch Wegebreite: ca. 2,75 m Einschl. Nachbehandlung der Decke durch kreuzweises bearbeiten mit entsprechenden Geräten und wässern				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	je nach Feuchtigkeit der Decke nach Erfordernis. Abrechnung nach Fläche.				
		1,000	m2	.....	.....
3.2.80.	**Nachverdichten der wassergebundenen Deckschicht** Wassergebundene Deckschicht der Vorposition nachverdichten im erdfeuchten Zustand. Ausführung auf gesonderte Anweisung des AG. Zeitpunkt: ca.10-20 Tage nach dem Einbau. Vor der Nachverdichtung ist die Fläche zu wässern. Die Nachverdichtung hat statisch zu erfolgen. Geforderter Verdichtungsgrad DPr => 0,95. Wässern, so dass der Belag im Wechsel durchdringend naß wird und danach oberflächig abtrocknet. In der Abtrocknungsphase ist im erdfeuchten Zustand im Wechsel versetzt zu walzen, dabei ist ein Abscheren und das Verschieben von Deckmaterial zu vermeiden. Egalisieren (Wiederherstellen der Ebenheit): Dieser Vorgang ist solange zu wiederholen, bis die geforderte Scherfestigkeit gegeben ist. Einschließlich ggf. erforderlicher Absicherung. Abrechnung nach Fläche.				
		1,000	m2	.....	.....
	Summe 3.2. **Wegebauarbeiten**				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

3.3. **Ausstattungselemente**

3.3.10. **Hängeabfallbehälter**

Hängeabfallbehälter mit Rohrpfotsen liefern und einbauen.
Einbauhöhe UK-Behälter mindestens 50 cm über der Geländeoberkante.

Hängeabfallbehälter aus Stahlblech,
verzinkt und lackiert mit 60 Liter Füllvolumen und Bodenklappe,
ohne separaten Zigaretteneinwurf und -schacht liefern und am nachbeschriebenen Pfosten montieren:

Behältermaße:
Höhe: 702mm, Breite: 350mm,
Tiefe: 389mm inkl. Halter, 350mm ohne Halter
Einwurf:
Höhe: 160mm, Breite: 300mm, ohne Zigaretteneinwurf und -schacht
Farbe: RAL 7016 Feinstruktur pulverbeschichtet
Befestigung mit Halbschellen
Behälterschloss: Dreikant-Kasten-Schnapp-Schloss
Bodenklappe: Bodenklappe ist als Wanne auszuführen und muss eine Tiefe von 15 mm aufweisen.
An der Bodenklappe werden ein Schlosshaken sowie ein Scharnierteil im Punktschweißverfahren angebracht.

Rohrpfosten aus verzinktem Stahlrohr:
Durchmesser: 60mm, Länge: 1.800mm, Wandstärke: mind. 2,5mm,
Farbe: Feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1460, RAL 7016 Feinstruktur pulverbeschichtet,
Verdrehsicherung im unteren Pfostenbereich, Abschluss- / Stahldeckel oben.

Hersteller: ESE GmbH
Modell: Hängebehälter Santolino 60 L

Auf Grund eines stadtweiten und einheitlichen Systems,
ist das Produkt fest vorgeschrieben.
Alternativprodukte sind nicht zulässig.

Inkl. Betonfundament gem. Herstellerangaben,
OK Fundament mind. 15cm unter OK Gelände,
inkl. erforderlicher Erdarbeiten.

3,000 St ....

3.3.20. **Spielgerät im Baustellenbereich umsetzten**

Gerät: Stehdrehscheibe von der Firma conlastic
siehe Anlage 5 Foto 17
Das Spielgerät sorgfältig demontieren und im Baustellenbereich nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung wieder einbauen.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Alte Fundamente lösen, laden und abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Der Arbeitsraum an der Entnahmestelle ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und zu verdichten. Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten am neuen Standort. Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Abrechnung nach Stück.	3,000	St	.....	.....
3.3.30.	**Spielgerät gem. EN 1176 liefern und einbauen** **Lieferfirma: FHS-Holztechnik** (Tel. 02931/9620-0 FAX 02931/962050) Gerät: VARIOSET Anlage Art Freising Art-Nr.: V01999990R bestehend aus: 1x 5-Eck-Podest ohne Sparrendach (Art Varioset Freising) PH 2,45m 1x Brüstung (Art Varioset Freising) 1x Holzkletterwand m. Holzgriffen PH 2,45m 1x Edelstahl-Rutschstange m. Strickleiter PH 2,45m 1x Liegenetz 5-eckig (unter Podest) 1x Vorbereitung zum Anbau einer vorh. Rutsche (separat ausgewiesen) PH2,45m 1x Hängebrücke mit Seilhandlauf, L=2,50m, H=2,45m/1,95m 1x 6-Eck-Podest ohne Sparrendach (Art Varioset Freising) und ohne Durchstieg PH 1,95m 1x Holzleiter PH 1,95m 1x Brüstung (Art Varioset Freising) 1x Edelstahl- Geländerrutschstange PH 1,95m 1x Steigstamm m. Seilhandlauf PH 1,95m 1x senkrechtes Kletternetz als Anbauelement ohne Fahne Typ4 Die senkrechte Holzleiter soll außen am Podest PH 1,95 m befestigt werden. Inkl. Aufständerung auf feuerverzinkten FHS-Stahlfüßen. mit folgendem Gerät: Ketten- und Wackelsteg Art-Nr.: 906999990R bestehend aus: 1x Endgestell als Einstieg vom Hügel 1x Kettenwackel-Steg PH1,45m/0,40m , L=2,90m 1x Kettenwackel-Steg PH0,40m/1,95m , L=3,30m mit 1x vorhandene Rutsche PH 2,45 m (Rutschenabholung ist separat ausgewiesen. Rutschenanpassung ist nicht notwendig.) oder gleichwertig. **<u>von dem Bieter/der Bieterin auszufüllen:</u>**				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

'.....'
Fabrikat

'.....'
Hersteller

Das Spielgerät nach Plan, Herstellerangaben und/oder Angaben der Bauleitung innerhalb der **fertiggestellten** Sandspielfläche aufstellen.
Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten.
Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden.
Das Aushubmaterial laden und zur freien Verwendung des AN abfahren.
Verdrängter Spielsand ist in der Sandspielfläche gleichmäßig zu verteilen.
Vor Lieferung des Gerätes sind der Auftraggeberin vom beauftragten Gerätehersteller folgende Unterlagen in digitaler Form (pdf-format) gemäss der DIN EN 1176 (aktuelle, deutsche Fassung) vorzulegen:
Prüfzertifikat (z.B. TÜV, DEKRA), Aufbauanleitungen und Wartungshinweise.
Nach Einbau des Spielgerätes sind der Auftraggeberin eine Fotodokumentation mit allen Fundamenten und mit Angabe des Errichtungsdatums in digitaler Form (pdf-format) zu übergeben.
Es wird darauf hingewiesen, das bei dem Gerät keinerlei Tropenhölzer verarbeitet werden dürfen.
Bei Spielgeräten aus Holz sind die Verschraubungen nach Ablauf von 3 Monaten nach zu ziehen. Zu diesem Zeitpunkt sind die Abdeckkappen zu montieren. Die Ausführung dieser Arbeiten ist der Bauleitung rechtzeitig anzukündigen.
Abrechnung nach Stück.

1,000 St ....

3.3.40. **Zulage Transport Rutsche**
Die vorhandene Rutsche Nr. 49 noch vor Baubeginn am städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) abholen und zum Werk des Spielgeräteherstellers transportieren.
Abrechnung pauschal

1,000 psch ....

3.3.50. **Spielgerät gem. EN 1176 liefern und einbauen**
Lieferfirma: SIK-Holz
(Tel. 033742 799 0 FAX 033742 799 20)
Gerät: Spielskulptur "Kleiner Maulwurf"
Art-Nr.: 7.9.2

Höhe: ca. 0,3 m
Länge: ca. 0,6 m
Breite: ca. 0,6 m

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Gesamtlänge zum Eingraben: 1,6 m
oder gleichwertig.

<u>von dem Bieter/der Bieterin auszufüllen:</u>

'.....'
Fabrikat

'.....'
Hersteller

Das Spielgerät nach Plan, Herstellerangaben und/oder Angaben der Bauleitung innerhalb der wassergebundenen Wegedecke aufstellen.
Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten.
Das Aushubmaterial laden und zur freien Verwendung des AN abfahren.
Vor Lieferung des Gerätes sind der Auftraggeberin vom beauftragten Gerätehersteller folgende Unterlagen in digitaler Form (pdf-format) gemäss der DIN EN 1176 (aktuelle, deutsche Fassung) vorzulegen:
Prüfzertifikat (z.B. TÜV, DEKRA), Aufbauanleitungen und Wartungshinweise.
Nach Einbau des Spielgerätes sind der Auftraggeberin eine Fotodokumentation mit allen Fundamenten und mit Angabe des Errichtungsdatums in digitaler Form (pdf-format) zu übergeben.
Es wird darauf hingewiesen, das bei dem Gerät keinerlei Tropenhölzer verarbeitet werden dürfen.
Bei Spielgeräten aus Holz sind die Verschraubungen nach Ablauf von 3 Monaten nach zu ziehen. Zu diesem Zeitpunkt sind die Abdeckkappen zu montieren. Die Ausführung dieser Arbeiten ist der Bauleitung rechtzeitig anzukündigen.
Abrechnung nach Stück.

1,000 St ....

3.3.60. **Drahtgitterzaun, Standhöhe 650 mm bauseits**
nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung höhen- und profilgerecht montieren.
Höhenversprünge, Verarbeitung in geschwungenem Verlauf und/oder in Teilstücken werden nicht gesondert vergütet.

Die 11 Gittermatten und 12 Pfosten sind am städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) abzuholen.

Pfosten:
<u>Pfostenlänge:</u> ca. 1400 mm
<u>Standhöhe:</u> ca. 650 mm
<u>Pfostenabstand:</u> ca. 2500 mm
<u>Fundament:</u> 300 x 300 x 800 mm
aus Beton C 20/25 (B 25), OK Fundament ca. 10 cm unter

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Geländeoberkante, leicht abgeschrägt und geglättet.

Stahlgittermatten:
Mattenbreite: ca. 2500 mm
Mattenhöhe: ca. 600 mm
Maschenweite: 50 x 200 mm

Gitter/Pfostenverbindung:
Verklemmung der Gitter mit den Pfosten in Höhenstufen von 200 mm über eine durchlaufende Klemmleiste aus Flachstahl 40 x 5 mm und Verschraubung mit Edelstahl-Imbusschrauben M 8.
Sicherung der Gitter gegen Verrutschen durch Verwendung von überlappenden Gittermatten oder durch Kunststoffhalterungen.
Sämtliches Zubehör zur Befestigung der Drahtgittermatten ist zu liefern.

Einschließlich der erforderlichen Erd- und Fundamentarbeiten, sowie der Entfernung von Betonrückenstützen von Wegeeinfassungen.
Das Aushubmaterial laden und zur freien Verwendung des AN abfahren.
Bodenklasse: 3 - 4
Bereits angedeckter Oberboden, sowie Wege- und Platzflächen dürfen nicht verunreinigt werden.
Abrechnung nach montierter Zaunlänge.

27,500 m ....

3.3.70. **Rheinsand**

liefern und nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung einbauen.
Material: gewaschener Rheinsand 0,2 / 2 mm
Einbaustärke: **ca. 40 cm**
Der Sand muß der DIN EN 1176 und 1177 entsprechen.
Dem AG ist vor Einbau ein Eignungsnachweis vorzulegen.

Schadstoffwerte:
a) der Sand muß frei von Fremdstoffen aller Art sein.
b) die festgelegten Grenzwerte für Schwermetalle gem. "Fachempfehlung zur Spielsandhygiene auf Kinderspielflächen des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz, des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales sowie des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23.04.2020 dürfen nicht überschritten werden.

Analyse und Materialprobe:
Auf Verlangen des AG ist eine Materialprobe, sowie eine Analyse hinsichtlich der Schwermetallbelastung vorzulegen.
Bereits eingebautes Material, das die o.a. Grenzwerte überschreitet ist sofort zu Lasten des AN auszutauschen.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<u>von dem Bieter/der Bieterin auszufüllen:</u>				
	'.....' **Lieferwerk/Steinbruch**				
	Abrechnung nach Fläche x Einbaustärke.	46,000	m3	.....	.....
	Summe 3.3. Ausstattungselemente				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.4.	**Vegetationstechnische Arbeiten**				
3.4.10.	**Flächen aufreißen** Die Flächen sind vor Oberbodenauftrag aufzu- reißen. Es dürfen keine festen Bänke über 0,10 m2 stehen bleiben. Steine und Unrat ab 5 cm Durchmesser sind abzusammeln und abzufahren. Aufreißtiefe: **20 cm** Gerät: Bagger (z.B. MH 4) mit Aufreißhaken Abrechnung nach Fläche.	5,000	m2	.....	.....
3.4.20.	**Oberboden liefern und einbauen** Der Oberboden ist gem. DIN 18300, Bodenklasse 1, (nicht bindig, steinfrei) vom AN zu liefern und nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung profilgerecht einzubauen. Der Oberboden darf keine Teile von ausdauernden Pflanzen (außer Samen) enthalten, die den vorgesehenen Gebrauch mindern. Andeckung auf zukünftigen Vegetationsflächen. Einbaustärke: **40 cm** Anschlüsse an Wege- und Platzflächen sind 1 cm unter Oberkante herzustellen. Die Sohle ist vor Oberbodeneinbau zu lockern. Abrechnung nach LKW-Aufmaß.	2,000	m3	.....	.....
	<u>Pflanzenlieferung und Pflanzarbeiten</u> Die Pflanzen der nachstehenden Positionen sind gem. den "Besonderen Vertragsbedingungen -Pflanzenlieferung und Pflanzarbeiten- (siehe auch Text in den Vorbemerkungen) zu liefern und fachgerecht einzupflanzen.				
3.4.30.	**Geranium macrorrhizum 'Spessart'** mTb	35,000	St	.....	.....
3.4.40.	**Carpinus betulus 125-150** He., 2 x v. mB, 125-150	30,000	St	.....	.....
	Summe 3.4. Vegetationstechnische Arbeiten				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

3.5. **Fertigstellungspflege**

Hinweis:
Die Pflegegänge der Fertigstellungspflege sind der Bauleitung rechtzeitig schriftlich (per Fax oder Mail) anzukündigen und nach Durchführung innerhalb von 2 Werktagen zu belegen.
Es werden nur entsprechend dokumentierte Pflegegänge anerkannt.
Bei Mehr- oder Minderleistung wird der E.P. proportional umgerechnet.

3.5.10. **Fertigstellungspflege - offene Pflanzflächen**
nach DIN 18 916 Abschnitt 6 fachgerecht durchführen.
Die Flächen sind unter Schonung des Wurzelwerkes und Beachtung der Besonderheiten des Bewuchses zu lockern.
Lockerungstiefe: 3 cm
Bei der Pflanzung angelegte Gießmulden sind zu erhalten.
Bei der Lockerung der Pflanzflächen ist der unerwünschte Aufwuchs zu entfernen und abzufahren..
Trockene und beschädigte Pflanzenteile sind glatt abzuschneiden und zu entfernen.
Nicht ausreichend durchgetriebene Pflanzen sind fachgerecht nachzuschneiden.
Ausgefallene Pflanzen sind im Herbst durch Pflanzen gleicher Art und Größe zu ersetzen.
Die Pflanzen sind auf Befall durch Krankheiten und Schädlinge zu überwachen. Bei Befall sind entsprechende Maßnahmen nach Rücksprache mit der Bauleitung durchzuführen.
Verankerungen sind zu überprüfen und gegebenenfalls nachzurichten bzw. zu ergänzen.
Der Einsatz von Herbiziden und anderen chemischen Mitteln ist nicht gestattet.
Anzahl der Pflegegänge: **8**
Pflegezeitraum: bis 31.10.2027 der 1. Vegetationsperiode
Abrechnung nach Fläche.

5,000 m2 ....

3.5.20. **Fertigstellungspflege - Wässern Pflanzflächen**
Wässern im Rahmen der Fertigstellungspflege nach Absprache mit der Bauleitung
*** **Bodendecker- und Staudenpflanzung** ***
einschl. Wasserlieferung
Mindestwassermenge je m² und Arbeitsgang: 20 l
Anzahl der Arbeitsgänge: **10**
Abrechnung nach Fläche.

5,000 m2 ....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.5.30.	**Fertigstellungspflege - Heckenschnitt** Die Hecke fachgerecht schneiden, das Schnittgut laden und abfahren. Anzahl der Pflegegänge: **2** Pflegezeitraum: bis 31.10.2027 der 1. Vegetationsperiode Bei Mehr- oder Minderleistung wird der E.P. proportional umgerechnet. Abrechnung nach Heckenlänge.	10,000	m	.....	.....
3.5.40.	**Fertigstellungspflege - Wässern Heckenpflanzung** Wässern im Rahmen der Fertigstellungspflege nach Absprache mit der Bauleitung ***** Heckenpflanzung ***** einschl. Wasserlieferung Mindestwassermenge je Meter und Arbeitsgang: 10 l Anzahl der Arbeitsgänge: **10** Abrechnung nach Stück.	10,000	m	.....	.....
Summe 3.5.	**Fertigstellungspflege**				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

3.6. **Entwicklungspflege**

Hinweis:

Die Pflegegänge der Entwicklungspflege sind der Bauleitung rechtzeitig schriftlich (per Fax oder Mail) anzukündigen und nach Durchführung innerhalb von 2 Werktagen zu belegen.
Es werden nur entsprechend dokumentierte Pflegegänge anerkannt.
Bei Mehr- oder Minderleistung wird der E.P. proportional umgerechnet.

3.6.10. **Entwicklungspflege - offene Pflanzflächen**

nach DIN 18 919 fachgerecht durchführen.
Die Flächen sind unter Schonung des Wurzelwerkes und Beachtung der Besonderheiten des Bewuchses zu lockern.
Lockerungstiefe: 3 cm
Bei der Pflanzung angelegte Gießmulden sind zu erhalten.
Bei der Lockerung der Pflanzflächen ist der unerwünschte Aufwuchs zu entfernen und abzufahren.
Steine, Unrat ab 5 cm Durchmesser, sowie schwer verrottbare Pflanzenteile sind abzusammeln und zu Lasten des AN abzufahren.
Trockene und beschädigte Pflanzenteile sind glatt abzuschneiden und zu entfernen.
Nicht ausreichend durchgetriebene Pflanzen fachgerecht nachzuschneiden.
Die Pflanzen sind auf Befall durch Krankheiten und Schädlinge zu überwachen. Bei Befall sind entsprechende Maßnahmen nach Rücksprache mit der Bauleitung durchzuführen.
Verankerungen sind zu überprüfen und gegebenenfalls nachzurichten bzw. zu ergänzen.
Ersatz von ausgefallenen Pflanzen:
1. Pflanzen, die durch Verschulden des AN ausgefallen sind oder beschädigt wurden, sind zu Lasten des AN durch Pflanzen gleicher Art und Größe zu ersetzen.
2. Pflanzen, die durch Ereignisse außerhalb des Einflußbereiches des AN ausgefallen sind oder beschädigt wurden, sind zu Lasten des AG zu ersetzen.
Für die Nachpflanzung nach Punkt 2, sowie für den Ersatz von Baumpfählen, Bindegut usw. werden die erforderliche Materialien gesondert abgerechnet.
Der Einsatz von Herbiziden und anderen chemischen Mitteln ist nicht gestattet.
Anzahl der Pflegegänge: **6**
Pflegezeitraum: ab 01.11.27 der 1. Vegetationsperiode
bis 31.10.29 der 2.Vegetationsperiode
Abrechnung nach Fläche.

5,000 m2 ....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.6.20.	**Entwicklungspflege - Wässern Pflanzflächen** Wässern im Rahmen der Entwicklungspflege nach Absprache mit der Bauleitung ***** Strauch- und Bodendeckerpflanzung ***** einschl. Wasserlieferung Mindestwassermenge je Quadratmeter und Arbeitsgang: 20 l Anzahl der Arbeitsgänge: **6** Bewässerungszeitraum: ab 01.11.27 der 1. Vegetationsperiode bis 31.10.29 der 2. Vegetationsperiode	5,000	m2	.....	.....
3.6.30.	**Entwicklungspflege - Heckenschnitt** Die Hecke mit geeigneten Geräten zur Ausbildung der Form entsprechend dem Zuwachs fachgerecht schneiden. Schnittart: beidseitig einschl. Kopf, Anfang und Ende Das Schnittgut laden und abfahren. Anzahl der Pflegegänge: **2** Pflegezeitraum: ab 01.11.2027 der 1. Vegetationsperiode bis 31.10.2029 der 2.Vegetationsperiode Abrechnung nach Heckenlänge.	10,000	m	.....	.....
3.6.40.	**Entwicklungspflege - Wässern Heckenpflanzung** Wässern im Rahmen der Entwicklungspflegee nach Absprache mit der Bauleitung ***** Heckenpflanzung ***** einschl. Wasserlieferung Mindestwassermenge je Meter und Arbeitsgang: 10 l Anzahl der Arbeitsgänge: **6** Abrechnung nach Stück.	10,000	m	.....	.....
Summe 3.6.	**Entwicklungspflege**				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.7.	**Stundenlohnarbeiten** **Die Stundenlohnarbeiten sind nur auf besondere Anweisung der Bauleitung auszuführen.**				
3.7.10.	**Stundenlohn** **Stundenlohnarbeiten** (Baustellenmittellohn) nur auf Anweisung der Bauleitung	12,000	H	.....	.....
3.7.20.	**LKW-Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines LKW mit Bedienung und Betriebsstoffen Nutzlast: mind. 10 t	3,000	H	.....	.....
3.7.30.	**Servicelader -Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines Radladers mit Bedienung und Betriebsstoffen einschl. der üblichen Anbaugeräte wie Löffel in versch. Größen, Schaufel, Palettengabel u.s.w. Art: Servicelader (Schaufelinhalt bis 1 m³)	3,000	H	.....	.....
3.7.40.	**Minibagger -Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines Baggers mit Bedienung und Betriebsstoffen Art: Mini-Bagger (1,5- 3,0 t) Raupenbagger mit Gummiketten	3,000	H	.....	.....
Summe 3.7.	**Stundenlohnarbeiten**				**.....**
Summe 3.	**Trinitatiskirche**				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.	**Geistschule**				
4..10.	**Bauzaun** einschl. Betonfuß zur Baustellenabsicherung anliefern, aufstellen und während der Bauzeit der Landschaftsbauarbeiten vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten wieder abfahren. Das Öffnen und Schließen des Bauzaunes zur Erreichung und Belieferung der Baustelle wird nicht gesondert vergütet. Die einzelnen Felder sind fachgerecht mit je 2 Verbindungsschellen pro Element fest miteinander zu verbinden. **Oberer und unterer Abschluss glatt ohne überstehende Drahtstifte.** Der Zufahrtsbereich ist fest verschlossen zu halten, sobald die Baustelle nicht besetzt ist. Der Bauzaun ist während der Bauzeit werktäglich auf Sicherheit zu überprüfen. Bei längeren Bauunterbrechungen ist der Bauzaun 2 x wöchentlich auf Sicherheit zu überprüfen. Abrechnung nach Länge.	28,000	m	.....	.....
4..20.	**Spielgerät aufnehmen und zum städt. Bauhof transportieren** Gerät: Kombisandwerk der Firma Kaiser & Kühne **siehe Anlage 5 Foto 18** Das Spielgerät innerhalb der vorhandenen Sandspielfläche aufnehmen, zum Transport zerlegen zum städtischen Bauhof (Zum Rieselfeld 40) transportieren und dort nach Angabe und Kontrolle durch die städtischen Mitarbeiter in bereitstehende Container stapeln. **Das Spielgerät muss in stapelbare Teile zerlegt und nach Materialien getrennt werden.** Anbauteile wie z.B. Rutschen, Seilnetze, Schaukelsitze, Aufhängungen, Pfostenschuhe, Ketten, Stangen, Seile, Winkel, Laschen u.s.w. sind sorgfältig zu demontieren und gesondert zu übergeben. Kantenlängen dürfen 3 m nicht überschreiten. Fundamente und Fundamentreste lösen, aufnehmen, laden und abfahren. Altholz muss frei von Fremdstoffen wie Gummi, Kunststoffe, Teerpappe, Fundamentresten, etc. sein. Einzelne Schrauben und Nägel bis maximal Faustgröße können im Holz verbleiben. Der Arbeitsraum ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und standfest zu verdichten. Der Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Bodenteile, Steine u.s.w. sind zu entfernen. Abrechnung nach Stück.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		1,000	St	.....	.....
4..30.	**Balancierseil im Baustellenbereich umsetzten** Geräteart: Balancierseil der Firma smb **siehe Anlage 5 Foto 19** Das Spielgerät sorgfältig demontieren und im Baustellenbereich nach Plan und/oder Angaben der Bauleitung innerhalb der angrenzenden Rasenfläche wieder einbauen. Alte Fundamente lösen, laden und abfahren, einschl. der anfallenden Gebühren. Der Arbeitsraum an der Entnahmestelle ist lagenweise mit zu lieferndem Füllboden zu verfüllen und zu verdichten. Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten am neuen Standort. Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Abrechnung nach Stück.	1,000	St	.....	.....
4..40.	**Spielgerät gem. EN 1176 liefern und einbauen Lieferfirma: Hally-Gally** (Tel. 06443/811262 FAX 06443/811269) Gerät: Große Kletterpryramide Art-Nr.: 20.01.060S bestehend aus 1 Stahlmast, 5,00 m lang zum Einbetonieren, mit VA-Mastschutz 1 Drehschuh 1 Kunststoffgliederboden mit Netzwerk, 1,90 m Ø 1 Handrad 1 Achteckring oder gleichwertig. **<u>von dem Bieter/der Bieterin auszufüllen:</u>** '.....' **Fabrikat** '.....' **Hersteller** Das Spielgerät nach Plan, Herstellerangaben und/oder Angaben der Bauleitung innerhalb der **fertig gestellten** Sandspielfläche aufstellen. Einschl. der erforderlichen Erd- und Fundamentierungsarbeiten. Der vorh. Spielsand darf nicht verunreinigt werden. Das Aushubmaterial laden und zur freien Verwendung des AN abfahren. Verdrängter Spielsand ist in der Sandspielfläche gleichmäßig zu verteilen.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Vor Lieferung des Gerätes sind der Auftraggeberin vom beauftragten Gerätehersteller folgende Unterlagen in digitaler Form (pdf-format) gemäss der DIN EN 1176 (aktuelle, deutsche Fassung) vorzulegen: **Prüfzertifikat (z.B. TÜV, DEKRA), Aufbauanleitungen und Wartungshinweise.** **Nach Einbau des Spielgerätes sind der Auftraggeberin eine Fotodokumentation mit allen Fundamenten und mit Angabe des Errichtungsdatums in digitaler Form (pdf-format) zu übergeben.** Es wird darauf hingewiesen, dass bei dem Gerät keinerlei Tropenhölzer verarbeitet werden dürfen. Bei Spielgeräten aus Holz sind die Verschraubungen nach Ablauf von 3 Monaten nach zu ziehen. Zu diesem Zeitpunkt sind die Abdeckkappen zu montieren. Die Ausführung dieser Arbeiten ist der Bauleitung rechtzeitig anzukündigen. Abrechnung nach Stück.	1,000	St	.....	.....
	Die Stundenlohnarbeiten sind nur auf besondere Anweisung der Bauleitung auszuführen.				
4..50.	**Stundenlohn** **Stundenlohnarbeiten** (Baustellenmittellohn) nur auf Anweisung der Bauleitung	4,000	H	.....	.....
4..60.	**LKW-Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines LKW mit Bedienung und Betriebsstoffen Nutzlast: mind. 10 t	2,000	H	.....	.....
4..70.	**Minibagger -Stunden** Gestellung (Betriebsstunden)eines Baggers mit Bedienung und Betriebsstoffen Art: Mini-Bagger (1,5- 3,0 t) Raupenbagger mit Gummiketten	2,000	H	.....	.....
	Summe 4. **Geistschule**				**.....**

Amt 67 - Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**5160-2025**	**SP SAN BV Mitte 2025**
LV:	**1-26**	**Landschaftsbauarbeiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	**Melchersstraße**	
	Summe 1. Melchersstraße	**.....**

Amt 67 - Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**5160-2025**	**SP SAN BV Mitte 2025**
LV:	**1-26**	**Landschaftsbauarbeiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
2.	**Weseler Straße**	
Summe 2.	**Weseler Straße**	**.....**

Amt 67 - Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**5160-2025**	**SP SAN BV Mitte 2025**
LV:	**1-26**	**Landschaftsbauarbeiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
3.	**Trinitatiskirche**		
3.1.	Vorbereitende Arbeiten		.....
3.2.	Wegebauarbeiten		.....
3.3.	Ausstattungselemente		.....
3.4.	Vegetationstechnische Arbeiten		.....
3.5.	Fertigstellungspflege		.....
3.6.	Entwicklungspflege		.....
3.7.	Stundenlohnarbeiten		.....
	Summe 3.	**Trinitatiskirche**	**.....**

Amt 67 - Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**5160-2025**	**SP SAN BV Mitte 2025**
LV:	**1-26**	**Landschaftsbauarbeiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
4.	**Geistschule**	
	Summe 4. Geistschule	**.....**

Amt 67 - Leistungsverzeichnis
Zusammenstellung

Projekt:	**5160-2025**	**SP SAN BV Mitte 2025**
LV:	**1-26**	**Landschaftsbauarbeiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
LV	**1-26**		
1.	Melchersstraße		.....
2.	Weseler Straße		.....
3.	Trinitatiskirche		.....
4.	Geistschule		.....
	Summe LV	**1-26 Landschaftsbauarbeiten**	**.....**

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus ..... EUR
in Höhe von 19,00 % ..... EUR

..... EUR